THE WEST TIMES

★ Ausgabe 87 ★ Mai 2016 ★ © 2016 TWT-Team ★ tw.wusel.info ★

Esel reck dich ...

... Goldesel streck dich!

In dem Märchen "Tischchen deck dich", lügt die Ziege den Vater dreier Söhne an. Nachdem die Ziege auf der Weide die allerbesten Kräuter fressen durfte, sagte sie abends zu jedem Sohn, der sie gehütet hatte: „Ich bin so satt, ich mag kein Blatt, mäh, mäh!“. Als der Vater zu Hause die Ziege fragt, ob sie satt sei, lügt sie aber: „Wovon sollt ich satt sein? Ich sprang nur über Gräbelein, und fand kein einzig Blättelein, mäh, mäh!“ Da die Ziege die Familie mit ihrer Milch ernährt, ist der Vater zornig auf die Söhne und jagt nach und nach alle drei aus dem Haus.

Die Söhne gehen auf Wanderschaft und in die Lehre bei einem Schreiner, **Eselkopf** bei einem Müller und der dritte Sohn bei einem Drechsler. Am Ende der Lehrzeit erhält der Schreinerlehrling ein "Tischlein deck dich!", der Drechslerlehrling einen "Knüppel im Sack" und unser Eselkopf erhält einen Esel, der vorn und hinten Goldstücke fallen lässt, wenn man zu ihm "Briklebrit!" sagt.

Es ist also kein Wunder, dass uns Eselkopf den nachfolgenden Screenshot von Welt Fairbanks einschicken konnte.

Wirtschaft	
Einzahlungen in die Bank getätigt	1.414-Mal
Einzahlungen in eine fremde Bank getätigt	24-Mal
Betrag in die Bank eingezahlt	$ 1.030.649.741
Betrag in eine fremde Bank eingezahlt	$ 243.791
Höchster Dollarbetrag in der Bank eingezahlt	$ 35.588.567

Sein Kommentar dazu:

Ich bin wohl der Reichste von ganz The West. Komme ich damit in die Rekordliste oder wenigstens in die TWTimes?

Gruß Eselkopf

Ob er tatsächlich der reichste Mann von The West ist, können wir nicht beurteilen. Schreibt uns doch bitte, wenn Ihr eine höhere Summe nachweisen könnt. Aber vorsicht: Eselkopf hat den Goldesel sicher noch im Stall ...

(Cymoril)

Inhalt

Esel reck dich ...	1
Vorwort	2
Wiederholbare Questreihen	2
Arbeitsberichte	3
Nachlese Aprilscherze	4
Neues zur Mythos-Questreihe	5
Veredelungen Maxter112	7
Beutetruhen	8
Fortkampfweltmeisterschaft - Bericht Nr. 2	9
8 Jahre The West am 30. April 2016	10
Filmkritik	13
Rezept des Monats	14
Arbeitsberichte II	15
Reisbekanntschaften IV	16
Der Chatspion	19
Rätselecke	20
Gewinnspiel Personenrätsel	22
Rätselauflösungen der vorigen Ausgabe	23
Impressum	24

Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser,

auch Ausgabe 87 hält wieder einige spannende Inhalte für euch bereit. Wie schon so häufig in den letzten Monaten, ist auch dieses Mal die Mythos-Questreihe wieder ein Thema. Außerdem findet ihr eine Nachbetrachtung zu den Aprilscherzen sowie einige besondere Arbeitsberichte aus den verschiedenen Spielwelten in der Zeitung. Zudem setzen wir auch unsere Spielergeschichte fort und haben die erste Stufe-5-Veredelung zu verkünden. Auch das achtjährige Spieljubiläum soll natürlich nicht zu kurz kommen.

In diesem Sinne wünsche ich euch im Namen der Redaktion viel Spaß beim Lesen unserer neuen Ausgabe!

Viele Grüße

Mats Brandt (stam1994)
Chefredakteur der TWTimes

Wiederholbare Questreihen

Wiederholbare Questreihen im Mai

Im Mai stehen euch zwei wiederholbare Questreihen zur Verfügung.

Bei der Questreihe **Antidiätwoche** könnt ihr euch vom 06.05.2016 um 10:00 Uhr bis zum 11.05.2016 um 23:59 Uhr den Bauch vollschlagen und Kalorienbomben verdrücken.

Bei der Questreihe **Besänftige den Wogonen** geht es vom 25.05.2016 um 10:00 Uhr bis zum 31.05.2016 um 23:59 Uhrwieder um jede Menge Fische und ihr Gebrabbel.

Die Redaktion der TWTimes wünscht allen Spielern viel Spaß beim Questen, Fressen und Brabbeln!

(Tony Montana 1602)

Arbeitsberichte

Alte Eisen schießen gut.

Tom Harper blickte in den Spiegel. Seine Uniform passte ihm immer noch wie angegossen. Nun, sie war abgewetzt. An den Ärmeln hatte seine Frau schon vor Jahren Flicken über die Löcher genäht. Aber die sah er gar nicht. Tom, ehemals Kavallerie der vereinigten Staaten, streifte sich seine weißen Handschuhe über die braunen Altersflecken seiner schwieligen Hände. Er kämmte seinen grauen Bart und setzte seine blaue Mütze auf.. Noch einmal überprüfte er seinen präzisen Armeerevolver. In wie vielen Kämpfen hatte er ihn getragen. Gegen Banditen, gegen Indianer. Man hatte ihn damals einbehalten wollen, als man ihn vor drei Jahren in den Ruhestand schickte. Aber Tom Harper konnte doch seinen Revolver nicht hergeben. Heute leistete er ihm immer noch gute Dienste. Seit immer mehr Gauner in der Gegend unterwegs waren, hatte man ihn gebeten, doch etwas nach dem Rechten zu sehen und den Sheriff zu unterstützen. Also hatte er sich zum Hilfssheriff vereidigen lassen und zog seitdem seine Runden durch die Stadt.

Auf der Straße angekommen, traf er auf eine Schlägerei. Tom war nur herangeritten und hatte einen Schuss auf den Hut des einen Schlägers abgegeben, welcher dann durch die Luft flog, um alle wieder zur Ruhe zu bringen. Eine Woche war seit dem vergangen. Tom zog wie immer seine Uniform an, die weißen Handschuhe und legte den Revolver an. Er verabschiedete sich von seiner Frau, stieg auf sein Pferd und ritt los. Vor den Geschäften blieb er stehen und schaute, ob alles in Ordnung wäre. Und manchmal ärgerte es ihn sogar, dass niemand sich seit er patrouillierte getraute, irgendetwas in Spinedale zu stehlen. Trotzdem war er stolz, dass es sein Verdienst war. Ja, die alten Eisen sind eben immer noch die besten.

(Kilroy)

Nachlese Aprilscherze

April, April!

Nein, nicht schon wieder. Den Aprilscherz der TWTimes gab es letzten Monat. Aprilscherz? Streng genommen waren es sogar mehrere, nämlich zwei Scherze.

Leider müssen wir vermelden, dass unser Bericht über die veränderte Vergabe von Beutetruhen nach Siegen in Abenteuern jeglicher sachlicher Grundlage entbehrt. Der Anbieter InnoGames hat nichts an der Vergabe geändert. Die Redaktion der TWTimes hat die Geschichte vollkommen frei erfunden.

Auch der Beitrag unseres freien Redakteurs Rastlos zum nächsten Schritt der Mythos-Questreihe ist frei erfunden. Im Hinblick auf die polnischen The West Server und die Mythos-Questreihe gilt: Im Osten nichts neues. Leider tappen unsere Nachbarn jenseits von Oder und Neiße hier genauso im Dunkeln wie wir.

Die Wirkung unserer Scherze war so, wie man sie sich für einen gelungenen Aprilscherz nicht besser wünschen kann: viele Spieler sind darauf hereingefallen und das Feedback zu den Scherzen bestätigt, dass die Scherze auch inhaltlich bei den Spielern gut angekommen sind.

Der Beutetruhenscherz entwickelte eine besondere Dynamik, da hier der The West Support - ohne vorherige Absprache - den Ball aufnahm und an die Redaktion der TWTimes zurückspielte, indem die Spieler, die Beutetruhen vom Support erhalten wollten, zur Abwicklung der ganzen Angelegenheit an die Redaktion der TWTimes verwiesen wurden. Dies führte innerhalb weniger Stunden dazu, dass das Postfach des Autors im offiziellen The West Forum zu 100 % belegt war und viele Spieler dort ihre Nachrichten gar nicht mehr absetzen konnten. Ab diesem Zeitpunkt erhielt der Autor nur noch in seinem E-Mail-Account Mitteilungen über die erfolglosen Versuche der Kontaktaufnahme im Forum. Um den Aprilscherz nicht vorzeitig offen zu legen und - ehrlich gesagt - aufgrund der Vielzahl der Kontaktversuche, hat der Autor auf die Beantwortung dieser Anfragen komplett verzichtet. Die erste Wagenladung Anfragen, die der Autor gelöscht hat, umfasste 56 Stück. Danach gab es noch drei weitere Löschaktionen mit unterschiedlichem Umfang. Zusammen mit den Anfragen an andere Redakteure und denen, die über das Kontaktformular des Redaktionsforums an die TWTimes gerichtet wurden, gehen die Rückmeldungen mit dem Wunsch nach Beutetruhen in die Hunderte!

Angesichts dieses Interesses an den Beutetruhen sollte der Anbieter vielleicht wirklich darüber nachdenken, die Dropchance der Beutetruhen zu erhöhen. Zwischen dem "Ein Sieg, eine Truhe" unseres Scherzes und dem aktuellen Zustand ist noch jede Menge Raum für einen spielerfreundlichen Kompromiss.

Auch das Feedback zum Mythos-Scherz war eindeutig. Weniger zahlreich, jedoch inhaltlich einig, äußerten hier die Spieler die Hoffnung, dass es hoffentlich kein Aprilscherz sei. Auch dadurch zeigt sich deutlich, dass die Spieler nicht länger vertröstet oder in die Irre geführt werden möchten. Eine entsprechende Leserzuschrift zu diesem großen Rätsel unseres Spiels und die Empfehlungen der TWTimes zu diesem Thema könnt ihr ebenfalls in dieser Ausgabe lesen.

Die Redaktion der TWTimes hofft, dass unsere Scherze alles in allem doch mehr Schmunzeln als Tränen verursacht haben und verspricht, in der Zukunft nicht mehr wissentlich die Unwahrheit zu verbreiten. Meist können wir dieses Versprechen auch halten - bis zum nächsten April ...

(Tony Montana 1602)

Neues zur Mythos-Questreihe

Der Mythos - nur ein Mythos oder doch Realität?

Diese Frage stellen sich viele Spieler im Zusammenhang mit der Mythos-Questreihe. Diese Geheimquest tauchte erstmals 2011 im Spiel auf. Im selben Jahr wurde auch bereits der bis heute bekannte Stand der Questreihe erspielt (http://tw-db.info/?strana=quest&serie=qs_68). Mit anderen Worten: seit beinahe fünf Jahren haben es weder Tausende Spieler durch Zufall, noch Hunderte von aktiven Questern durch intensive Tests geschafft, irgendeinen weiteren Fortschritt zu erspielen. Die Reaktion darauf ist bei vielen Spielern die gleiche und wird auch immer wieder gegenüber der TWTimes geäußert: "Das kann doch nicht sein! Da stimmt was nicht!"

Die Situation im Allgemeinen und der Umgang des Anbieters InnoGames mit dem Vorgang im Besonderen, sorgen bei vielen Spielern für großen Unmut. Die wiederholte Schließung des betreffenden Themas im offiziellen The West Forum (https://forum.the-west.de/showthread.php?t=50577, nur angemeldet sichtbar), vorschnelle Strafen für unliebsame Posts in diesem Thema und die teilweise widersprüchlichen Tipps der InnoGames-Offiziellen, die allesamt keinerlei Fortschritt brachten, schaffen eine Atmosphäre, die zwischen Resignation und Zorn angesiedelt ist.

Als Beispiel für die vorherrschende Stimmung unter den questinteressierten Spielern, möchten wir den Verantwortlichen bei InnoGames den folgenden Leserbrief ans Herz legen. Dass diese Zuschrift hier nur in "entschärfter" Form wiedergegeben werden kann, zeigt deutlich, wie groß die Unzufriedenheit mittlerweile ist und wie verhärtet die Fronten zwischen Kunden und Anbieter in dieser Angelegenheit mittlerweile sind.

Mythos - Quest

Ich glaube nicht daran, dass diese Quest weitergeht. Es sprechen einfach Fakten dagegen, dass sie weitergeht, obwohl dies von Inno immer weiter behauptet wird.

1. Es hat damals ganze Teams gegeben, um Quests zu lösen und diese haben auch zig Quests gelöst, nur eben diese nicht.
2. Die Quest gibt es jetzt schon so viele Jahre, damals haben noch zigtausend Spieler das Spiel gespielt. Dass keiner durch Zufall darauf gestoßen ist, ist mehr als verwunderlich.
3. Es ist verboten, im Forum zu schreiben, dass die Quest nicht weitergeht. Warum wohl?

Die Tipps, die von den Sheriffs kommen, sind keine Tipps, sondern nur Rätsel. Sie sollten sich mal durchlesen, wie das Wort "Tipp" definiert ist.

Aus dem Duden: (umgangssprachlich) nützlicher Hinweis; Fingerzeig; Wink; guter Rat, der jemandem bei etwas hilft

Der letzte Tipp ist kein Hinweis, er kann auch bedeuten: arbeite 100 Stunden eine bestimmte Arbeit, mit bestimmten Klamotten an, es zählen aber nur die Stunden, die sonntags gearbeitet werden. Auch was Hades im letzten Beitrag schreibt im Thread ist eine bodenlose Unverschämheit: "Es gibt halt zwei Möglichkeiten, entweder man probiert es erneut oder man lässt es komplett bleiben."

[...]

*Was ich von Inno möchte: Den **eindeutigen** Beweis, dass diese Quest weitergeht. Alles andere ist Kleinkinderkram.*

[...]

ruheloser

Neues zur Mythos-Questreihe - Fortsetzung

Die TWTimes verfolgt die Mythos-Questreihe von Anfang an und steht in regelmäßigem Kontakt zu Spielern und InnoGames-Mitarbeitern. Die Position der Redaktion zu diesem Thema ist die folgende:

Ein vorhandener Spielinhalt muss für die Spieler auch verfügbar sein, sonst erfüllt er seinen Zweck nicht und ist nur Ressourcenverschwendung des Anbieters. Wenn die Quest also seit beinahe fünf Jahren nicht weitergespielt werden kann, dann sind die weiteren Aufgaben der Quest offensichtlich zu komplex oder zu abwegig, als dass sie von den Spielern ohne Hilfe von Seiten des Anbieters gelöst werden könnten. Ein eindeutiger Tipp, der alle Voraussetzungen, Einschränkungen und Aufgaben für den nächsten Schritt offen legt, ist nach der langen Wartezeit absolut gerechtfertigt.

Die einzige andere, mögliche Erklärung für den fehlenden Fortschritt in der Questreihe ist, dass sie tatsächlich nicht weiter im Spiel implementiert ist, als bisher bereits bekannt und bei tw-db.info dokumentiert ist. In diesem Fall wäre es ein Gebot der Höflichkeit und des Respekts gegenüber den Spielern, die bisherige Irreführung - um das Mindeste zu sagen - endlich zu beenden und für Aufklärung zu sorgen. Nach fünf Jahren Stillstand ist ein Ende mit Schrecken allemal besser, als ein Schrecken ohne Ende.

Die Redaktion der TWTimes hofft, mit der Mehrheit der Spieler, dass die Verantwortlichen von InnoGames eine der beiden Alternativen zur Grundlage ihrer weiteren Informationspolitik im Zusammenhang mit der Mythos-Questreihe machen.

(Tony Montana 1602)

Veredelungen Maxter112

Edel, edler, am edelsten ...

In Ausgabe 82 berichteten wir erneut über das Spielziel von Maxter112, das Jahrmarktset bis zur maximal möglichen Stufe 5 zu veredeln. Wir riefen in der TWTimes dazu auf, ihn bei diesem Ziel kräftig zu unterstützen und nicht selbst benötigte Jahrmarktsachen an ihn zu verkaufen. Und wir versprachen: "Wer das jeweils letzte Teil des noch fehlenden Jahrmarktsets für das Erreichen der Stufe fünf liefert, erhält von der Redaktion ein Teil des TWTimes-Sets." Es ist so weit! Von Maxter112 erreichte uns die Nachricht:

... das erste Teil hat Stufe 5!

Moin Cymoril,

gestern habe ich die letzten beiden fehlenden [Kandierter Apfel] von kleinemomi erhalten. Wäre also schön, wenn du ihr eins der versprochenen Teile des TWTimes-Sets überreichen könntest.

LG Maxter

Herzlichen Glückwunsch an **Maxter112** zur Stufe 5 beim Kandierten Apfel und an **kleinemomi**, die das letzte fehlende Teil an ihn verkaufte! Beide erhalten ein TWTimes-Item ihrer Wahl.

Heute rufen wir wiederum alle Spieler von Welt 10 auf, ihre nicht selbst benötigten Jahrmarktsachen an Maxter112 abzugeben. Wer das jeweils letzte Teil des noch fehlenden Jahrmarktsets für das Erreichen der Stufe fünf liefert, erhält ebenfalls von der Redaktion ein Teil des TWTimes-Sets.

(Cymoril)

Beutetruhen

Fette Beute des 1. April 2016

Gefangen haben wir mit unserem Aprilscherz nachfolgende Einsendungen (die Namen wurden entfernt). Und dies ist nur ein kleiner Teil der Nachrichten, die wir hier veröffentlichen, ansonsten würden diese eine komplette Ausgabe füllen. Viel Spaß beim Lesen.

(Cymoril)

In der aktuellen Ausgabe der TW-Times habe ich gelesen, dass nachträglich Beutetruhen an die Spieler ausgeschüttet werden. Gerne beantrage ich damit meine :-)

Von Schüttgut war keine Rede.

Moin ich melde mich hier wegen der Beutetruhen :-)

Meldung entgegengenommen.

Beutetruhe Dakota
Beutetruhe El Paso

Und wieder ein anonymer Einsender. Hast du auch noch andere Gegenstände im Inventar? Die kannst du uns auch gern noch aufzählen.

Howdy ; ich habe gelesen dass man Beutetruhen rückwirkend bekommt wenn man ein Ticket schreibt. darüber würde ich mich sehr freuen
mit freundlichen Grüßen

Worüber? Über die Beutetruhen oder das Ticket?

Hallo Ich habe heute gelesen,das es die Beutertruhen nun rückwärtig geben soll.Ich finde das dies eine gute Sache ist und würde mich sehr freuen,wenn ich sie nachträlich erhalten würde.

Das geht uns auch so.

Liebes TWTimes Team, in der "TW - Times" habe ich gelesen, dass man sich rückwirkend für alle gewonnene Abenteuer eine Beutetruhe erfragen kann? Stimmt dieses? Und wenn ja melde ich mit diesem Ticket Interesse an.
Vielen Dank für die Bearbeitung
P.S.: Könnt Ihr noch nachträglich ändern, dass sich die Leute direkt bei euch melden und nicht erst beim offiziellen TW Support?

Ja, das können wir. Allerding dauert die Bearbeitungszeit genau ein Jahr.

Hallo, der Support teilte mir mit, dass ich mich an euch wenden soll wegen der Beutetruhen: Also, Beutetruhen für ... Welt ... bitte rückwirkend, und ... geht das nur für eine Welt oder für die anderen auch?

Sei so lieb und frage vorsichtshalber mal beim Support nach.

Ich habe von der Aktion gelesen, dass die Beutetruhen rückwertend angefordert werden können. Das würde ich gern machen

Es gibt nichts Gutes, außer man tut es.

Die Übergabe der rückwirkenden Beutetruhen ist leider nicht per Skript möglich, da die Anzahl der Siege individuell überprüft werden soll. ich bitte um Überprüfung.

Du musst aber ein bisschen Geduld haben.

Fortkampfweltmeisterschaft - Bericht Nr. 2

Feedback zur WM

Beutetruhen Welt 1 Hallo, das The West Team, hat geschrieben ich soll das bei dir Einkippen. :-) Bitte die Beutetruhen rückwirkend gutschreiben.

Tut uns leid, der Haufen ist bereits zu groß. Kippe bitte auf einer anderen Halde ab.

Beutetruhen der Welten Buffalo, Colorado, Dakota, El Paso und Fairbanks Hallo Bitte um Gutschrift der Beutetruhen der oben genannten Welten

Wir erfassen nur. Gutschriften fertigt der Support an.

Ich bitte um Aufnahme in der Excelliste für Arizona und Hannahville

Na gut, dir zuliebe fertigen wir eine an.

Beutetruhen Welt Hannahville Hallo, ich habe in der TW-Times gelesen, dass man sich per Ticket wegen den rückwirkend zu bekommenden Beutetruhen melden sollte. Ich möchte dies gerne in Anspruch nehmen.

Die Genehmigung von uns hast du.

Beutetruhen Welt Hannaville Hallo zusammen, ich habe in der TW-Times gelesen, dass wohl ein Fehler bei der Vergabe der Beutetruhen aufgetreten ist. Ich habe natürlich über meine Abenteuer, an denen ich teilgenommen habe, nicht Buch geführt. Gehe ich deswegen jetzt leer aus ??

Ja, leider, denn wir benötigen deine Buchführung.

Beutetruhenirrsinn Also so eine böse Verarsche und das am 1. April. :-P :-D

Ui, einer hat es doch gemerkt. Dafür sollte er wenigstens eine Beutetruhe bekommen, wenn er nochmals den Support dazu anschreibt.

02.04.16, 16.51 Uhr

Habe vom Support die Mitteilung erhalten das ich mich hier melden soll da ich keinen Forenaccount habe zwecks der Beutetruhen. Mein Spieler Name ist ... und ich hätte gerne die Beutetruhen von Welt ...

Das ist leider zu spät. Die Meldung konnte nur am Ersten des Monats gemacht werden. Tut uns wirklich leid. Vielleicht klappt es dann im nächsten Jahr ...

8 Jahre The West am 30. April 2016

Happy Birthday, The West!

Im Jahr 2008 startete die InnoGames GmbH das Spiel The West. Glücklicherweise haben die Hamburger Jungs The West, Indianer, Postkutschen, Fortkämpfe und Duelle entwickelt und nicht The Waterkant, Fischer, Fischkutter, Shanty- und "Schifferklavier"-Wettbewerbe. Ein solches Spiel hätte nämlich sicher nicht weltweit Millionen Spieler über fast ein Jahrzehnt gefesselt - unser Spiel jedoch schon!

Entgegen vieler Unkenrufe, teilweise jährlich vorgetragen, dass "The West dieses Jahr stirbt", existiert unser Spiel auch 2016 noch und begann Mitte April mit den Feierlichkeiten zu seinem 8. Geburtstag. Diesen nahm das The West Team rund um die Community Manager zum Anlass, den Spielern ein kleines Event zu präsentieren. Sie erweckten kurzfristig die Questgeber aus dem Saloon - Henry Walker, Maria Roalstad, John Fitzburn und Waupee - zum Leben und machten aus ihnen duellierbare Charaktere.

Unter dem Motto **"Die Rache"** konnten wir Spieler uns bei allen Vieren für die quälenden Quests der letzten Jahre "bedanken" und sie KO schießen oder schlagen. Dies war pro Questgeber und Welt einmal möglich und wurde auch belohnt. Doch leichter gesagt, als getan. Denn die Eventcharaktere hatten alle deutlich mehr Lebenspunkte zur Verfügung, als es einem Spieler mit Stufe 150 jemals möglich ist. So konnten sie zwischen 68 Duellen (Maria Roalstad in Welt 4) und 1448 Duellen (Henry Walker in Hannahville) überstehen, ehe sie vor uns Spielern zu Boden gingen.

Trotz starker Waffen und teilweise auch guter Ausrüstung, waren die Questgeber aber keine starken Duellgegner. Das zeigen ihre Siege - oder besser: das Fehlen derselben - deutlich. Viele haben keinen einzigen Sieg errungen, einige haben weniger als 10 Siege erkämpft und nur in Hannahville stach John Fitzburn mit 65 Siegen etwas aus der ansonsten grauen Masse heraus. Der Sheriff ist ja auch seit Jahren schon mit nichts anderem beschäftigt, außer ordentlich "Zielwasser" zu trinken - irgendwann muss sich das ja einmal auszahlen.

Um die Lebenspunkte der Eventcharaktere an die Gegebenheiten - sprich: Spielerzahlen - der einzelnen Welten anzupassen, hatten sie nicht in jeder Welt gleich viele Lebenspunkte. Je bevölkerter eine Welt ist, je mehr Spieler also Duelle starten können, desto mehr Lebenspunkte hatten die Eventcharaktere. Um das Event noch etwas spannender und weniger vorhersehbar zu machen, hatten die Eventcharaktere auch untereinander noch unterschiedlich viele Lebenspunkte. So wurde vermieden, dass wir Spieler zu leicht anhand des KO-Zeitpunktes eines der Vier auf den vermutlichen KO-Zeitpunkt der anderen Drei schließen konnten. Die Informationen zur Verteilung der Lebenspunkte erhielten wir dankenswerterweise von **stayawayknight** aus dem Support des The West Teams. Die einzige Information, die er uns vorenthielt, ist die absolute Höhe der Lebenspunkte der Charaktere. Er tat dies nicht aus Böswilligkeit, sondern deshalb, weil es andeutungsweise zukünftig noch weitere Events dieser Art geben soll und durch die Geheimhaltung der Anzahl der Lebenspunkte die Spannung für uns Spieler erhalten bleiben soll. Aus der Anzahl der Duelle, die in den jeweiligen Welten zum KO nötig waren, lässt sich jedoch schätzungsweise ableiten, dass die Charaktere alle eine deutlich fünfstellige, manche vermutlich sogar eine sechsstellige Anzahl an Lebenspunkten hatten.

Die Spieler, die letzlich doch einen Questgeber KO schießen konnten, durften sich dafür als Belohnung eine Duellwaffe aussuchen, die dann vom Team ins Inventar gelegt wurde. Die glücklichen Gewinner könnt ihr der folgenden Auflistung entnehmen.

Oster-Event 2016 - Fortsetzung

Welt 1
Henry, KO: Forelle (G: 3, V: 397)
Maria, KO: NBG1312 (G: 3, V: 377)
John, KO: byb (G: 17, V: 460)
Waupee, KO: Besoffski (G: 2, V: 414)

Welt 2
Henry, KO: disi (G: 0, V: 95)
Maria, KO: Tal-War (G: 0, V: 334)
John, KO: archiebald (G: 1, V: 196)
Waupee, KO: robin2876 (G: 0, V: 163)

Welt 3
Henry, KO: amounet (G: 0, V: 93)
Maria, KO: Khosyma (G: 0, V: 142)
John, KO: Big Angy (G: 0, V: 130)
Waupee, KO: drea70 (G: 0, V: 94)

Welt 4
Henry, KO: B.SOUL (G: 0, V: 120)
Maria, KO: yaxkin (G: 0, V: 68)
John, KO: Gleisbauer (G: 1, V: 122)
Waupee, KO: katermauzi (G: 0, V: 75)

Welt 5
Henry, KO: bertl89 (G: 0, V: 158)
Maria, KO: Ryanni (G: 0, V: 142)
John, KO: Titus Santana (G: 0, V: 204)
Waupee, KO: Kill.Bill.72 (G: 0, V: 153)

Welt 6
Henry, KO: *SMILE* (G: 4, V: 289)
Maria, KO: wüstenblüte (G: 1, V: 116)
John, KO: sepp1978 (G: 1, V: 209)
Waupee, KO: Ice Only (G: 0, V: 112)

Welt 7
Henry, KO: jbuy (G: 2, V: 126)
Maria, KO: Titus Santana (G: 1, V: 233)
John, KO: sepp1978 (G: 3, V: 169)
Waupee, KO: Roglom (G: 0, V: 229)

Welt 9
Henry, KO: Klaus-Dieter Klein (G: 0, V: 234)
Maria, KO: schweinetreiber (G: 0, V: 109)
John, KO: RegisHastur (G: 0, V: 120)
Waupee, KO: sepp1978 (G: 0, V: 96)

Welt 10
Henry, KO: Sheriff Steve (G: 4, V: 198)
Maria, KO: Hells Bells (G: 1, V: 324)
John, KO: Flicken Franz (G: 14, V: 256)
Waupee, KO: Bella2412 (G: 18, V: 481)

Arizona
Henry, KO: bayernhomer (G: 0, V: 250)
Maria, KO: anjver (G: 3, V: 274)
John, KO: Rania Pocahontas (G: 5, V: 311)
Waupee, KO: Rexmartin (G: 1, V: 400)

Buffalo
Henry, KO: Billy the Cronus (G: 4, V: 285)
Maria, KO: Dein Gewissen (G: 0, V: 192)
John, KO: hejo (G: 9, V: 249)
Waupee, KO: Baraniavas (G: 9, V: 474)

Colorado
Henry, KO: Sky-k (G: 0, V: 312)
Maria, KO: FantaSixty (G: 1, V: 322)
John, KO: Rebecca Holliday (G: 8, V: 273)
Waupee, KO: Leyket (G: 13, V: 428)

Dakota
Henry, KO: Karstenxxx (G: 0, V: 193)
Maria, KO: DogtheBountyHunter (G: 2, V: 221)
John, KO: HSA (G: 5, V: 211)
Waupee, KO: Casey Jones (G: 1, V: 343)

El Paso
Henry, KO: Tracer007 (G: 3, V: 289)
Maria, KO: bill gia (G: 2, V: 311)
John, KO: Tarnatos (G: 9, V: 254)
Waupee, KO: Frankss (G: 0, V: 368)

Fairbanks
Henry, KO: Elsataki (G: 1, V: 411)
Maria, KO: mampfthal1 (G: 1, V: 180)
John, KO: Connor McLeod (G: 26, V: 309)
Waupee, KO: rub.pet (G: 3, V: 480)

Georgia
Henry, KO: HolyWidow (G: 5, V: 402)
Maria, KO: wulfgar39 (G: 7, V: 384)
John, KO: Cyberian1978 (G: 12, V: 336)
Waupee, KO: oglala (G: 14, V: 557)

Hannahville
Henry, KO: Donna Straton (G: 42, V: 1448)
Maria, KO: Razefatz (G: 10, V: 473)
John, KO: CandyCrush (G: 65, V: 494)
Waupee, KO: Colonel.Sandfurz (G: 31, V: 487)

Oster-Event 2016 - Fortsetzung

Wer die Ankündigung und Beschreibung des Events gerne noch einmal komplett nachlesen möchte, findet die Beschreibung unter https://forum.the-west.de/showthread.php?t=74174 im The West Forum. Die zugehörige Diskussion könnt ihr unter https://forum.the-west.de/showthread.php?t=74175 im selben Forum finden.

Insgesamt wurde das Event von der Community gut angenommen und besonders der Einsatz des The West Teams wurde gelobt. Als positiver "Nebeneffekt" wurde eine Belebung der Chats in den Welten hervorgehoben. Kritik wurde nur an drei Punkten geübt.

Zum einen empfanden es viele Spieler als unschön, dass nicht jeder Spieler eine Belohnung erhalten hat. Die Duellwaffe gab es ja von vorn herein nur für einen Spieler pro Questgeber, aber auch die finanzielle Belohnung bei den Duellen fiel häufiger ins Wasser, da die Questgeber selbst nichts mehr hatten. Aufgrund der eingeschränkten Zugriffsmöglichkeiten des The West Teams auf die Mechanik des Spieles, ließen sich die Belohnungen jedoch nicht anders gestalten. Hätte jeder Spieler jeden Questgeber selbst KO schießen sollen, hätte auch jeder Spieler "seine eigenen" Questgeber benötigt. Das hätte jedoch größere Eingriffe in die Spielmechanik bedeutet, die im Rahmen eines solchen Kurzevents nicht machbar gewesen sind.

Zum anderen beklagten viele Spieler, dass das Event zur falschen Tageszeit gestartet worden ist, nämlich mitten am Tag. Viele berufstätige Spieler, die tagsüber keinen Zugang zum Spiel haben, erfuhren vom Event erst am frühen Abend - und da waren in einigen Welten bereits die ersten Questgeber KO geschossen. Es bestand also keine Chancengleichheit hinsichtlich der Gewinne. Dies kann durch eine Verlegung ähnlicher Events auf das Wochenende jedoch zukünftig leicht verhindert werden.

Die letzte Kritik traf die Stadt Old Hamburg, in der die Questgeber wohnhaft waren. Es handelt sich dabei um eine Gründerstadt im äußersten Osten der Welten, die nicht über die Städterangliste zu finden ist. Da die Questgeber auch nicht über die Rangliste und bei einigen Spielern noch nicht einmal über den Saloon von Old Hamburg auffindbar waren, gab es daher Schwierigkeiten, die Eventgegner überhaupt zu finden. Die betroffenen Spieler waren also auf die Hilfe ihrer Mitspieler angewiesen - was zwar machbar, aber umständlich und daher nicht ideal für ein Event ist, bei dem nicht alle etwas gewinnen können. Diese Fehler sollten bei zukünftigen, ähnlich gelagerten Events vorher behoben werden.

Das Fazit zum Event fällt eindeutig aus: Fehler ausbessern und dann gerne mehr von solchen Events ... aber das gilt ja eigentlich für das gesamte Spiel. In diesem Sinne gratuliert die TWTimes zu acht guten Jahren und wünscht das Beste für die nächsten acht Jahre!

(Tony Montana 1602)

Filmkritik

The Lone Ranger

Der Film wurde von den Kritikern zerrissen, vom Publikum ignoriert und das Merchandise verstaubte in den Regalen. Also ich finde ihn witzig und ich denke, es ist an der Zeit, mal eine Lanze für den Film zu brechen. Natürlich ist es kein oscarreifes Drama. Die Rahmenhandlung mit dem nervigen Kind hätte es wohl nicht gebraucht. Oder den obligatorischen Auftritt von Helena Bonham Carter – diesmal als rothaarige Prostituierte „Red“. Andererseits würde einem ja schon das fehlen, wenn sie nicht irgendwo auftauchen würde.

Die Handlung … Auf einem Jahrmarkt steht in einem Diorama der uralte Indianer Tonto – Jonny Depp, skurril wie immer – füttert den toten Vogel auf seinem Kopf und erzählt seine Lebensgeschichte. Vor allem aber von John Reid (gespielt von Armie Hammer), dem er selbst dazu brachte, nach dem Tod seines Bruders der Lone Ranger zu werden. Warum? Na, um den Wendigo zu töten. Reid ist eher darum bemüht, die Frau und den Sohn seines Bruders aus den Fängen von – in Frauenkleidern und Indianerkostümen verkleideten - Banditen zu befreien. Aber erstmal geraten sie in indianische Gefangenschaft, wo Reid erfährt, dass Tonto, der bisher sprach, wie man die Indianer eher aus Karl Mai Filmen kennt, einfach den Verstand verloren hat, als er das Silber seines Stamms an zwei Brüder verriet, gegen eine billige Uhr. Und der Wendigo ist niemand anderes als der böse Geist des Silbers, der diese beiden Brüder befallen hatte, die seinen gesamten Stamm töteten.

Zwischendurch finden sie mitten im Indianergebiet Eisenbahnschienen und es wird ihnen klar, dass es nicht die Indianer sind, die den Frieden gebrochen haben und die Siedler überfallen. Außerdem stellt es sich heraus, das Butch Cavendish - der Bandit der Reids Schwägerin und das Kind gefangen hat – eben einer von den „Wendigos“ ist, der Tontos Stamm getötet hat. Reid will Gerechtigkeit und bringt ihn Cole, dem Bauleiter der Eisenbahn, der stolz die Strecke einweiht und im ersten Zug sitzt … Aber eben jener ist der Bruder von Butch und somit der zweite Wendigo … Der Zug ist voller Silber, welches sie aus dem Indianergebiet gestohlen haben. Nach einer heißen Verfolgungsjagd mit vielen „Depp-typischen“ Szenen, schaffen sie es, den Zug zum Entgleisen zu bringen und das Silber landet wieder im Fluss der Indianer, wo es hingehört. Und Toto und der Lone Ranger reiten in den Westen, neuen Abenteuern entgegen …

Nun wie gesagt, kein großes Kino, aber ein Film für einen netten Fernsehabend.

(Kilroy)

Rezept des Monats

Cookies

Suzie Miller lief stolz mit großen Schritten hinüber zu Nellys Haus. In ihrem Arm hielt sie eine große Tüte voller Kekse. Nelly war begeistert. „Und die dürfen wir jetzt alle essen?“, fragte Nelly Hobbs ihre beste Freundin. „Natürlich, ich hab sie ja für uns beide gebacken.“ „Wie hast Du die nur so lecker hinbekommen?“ „Das war ganz einfach", sagt Suzie.

Du brauchst:

1 ½ Tassen braunen Zucker (300 ml)
1 ½ Tassen weißen Zucker (300 ml)
4 Eier
2 Tassen Butter (500 g)
8 Tassen Mehl (800 g)
4 EL Natron
2 Vanilleschoten
1 Priese Salz

Und ganz wichtig:
8 Tafeln Schokolade (800 g)

Als erstes musst Du die Schokolade hacken bis es nur noch kleine Bröckchen sind. So groß wie Maiskörner. Gib die Schokoladenkrümel in eine Schüssel und stelle sie an einen kühlen Platz. Aber nicht so viel naschen, dann reichen sie nicht für die Cookies. Die sollen ja richtig schokoladig werden.

Wenn die Schokolade kleingehackt ist, fängst Du an, die weiche Butter in einer anderen Schüssel schaumig zu schlagen. Gaaaanz lange und doll. Als nächstes den Zucker in die Butter schütten und weiterrühren. Die Vanille-Schoten hat meine Mami mir längs aufgeschnitten und mit der Rückseite eines Messers ausgekratzt und ich durfte das Mark mit unterrühren. Aber die Eier hab ich selbst aufgeschlagen. Noch das Salz dazu und wieder gut umrühren. Es muss ein richtig cremiger Teig werden.

Der Ofen muss heiß werden (ca. 180 °C) und dann musst Du die Schüssel mit den Schokoladenkrümeln wieder holen. Die müssen nämlich auch in den Teig. Hineinschütten und gut miteinander vermischen, bis der Teig überall braune Punkte hat. Mit den Händen kleine Kugeln aus dem Teig formen und die müssen dann auf das eingefettete Blech (oder das Blech mit Backpapier auslegen). Aber nicht so dicht nebeneinander. Die Cookies werden ja viel breiter. Und wenn sie backen muss man aufpassen. Wenn sie unten an den Füßchen dunkel werden – Dann sind sie fertig!

Probier mal!

(Kilroy)

Arbeitsberichte II

Der schönste Tag ihres Lebens

Mildred war glücklich. Es war jetzt fast ein Jahr her, dass der feine Mr. Joe in ihrer Stadt aufgetaucht war und begonnen hatte, ihr den Hof zu machen. Er sah so viel besser aus, als die Männer hier. Und er hatte sie ausgeführt. Viel Geld hatte er nicht, aber ihr Vater hatte ihm einen neuen Anzug gekauft, damit er mit ihr zum Tanz gehen konnte. Und hinterher hatten sie sich geküsst. Alle hatten es gesehen. Und auch zu dem Gespann hatte ihr Vater ihm Geld gegeben. Und dann war er auf einmal verschwunden. Mildred hatte die halbe Nacht hindurch geweint, weil er ihr so fehlte. Ihr Papa konnte das nicht mit ansehen und sagte ihr, dass er den Heiratsschwindler zurückholen würde, der seiner kleinen Tochter Versprechungen gemacht hatte.

Es hatte zwei Tage gedauert und nun war er hier. Er stand neben ihr in einem feinen Anzug und hielt ihre Hand, während der Friedensrichter über die Ehe redete. Mildred hatte das weiße Kleid ihrer Mutter an. Die Schrotflinte, die ihr Vater auf Joe richtete, störte sie dabei gar nicht. Alles war wunderschön und als sie dann endlich die Heiratsurkunde unterschrieb und er sie küsste, hätte sie nicht glücklicher sein können.

(Kilroy)

Reisbekanntschaften IV

Banditen, Dollar und Geschäfte - Reisebekanntschaften Teil 4

Drinnen stellt Lucie die Herren erst einmal einander vor und erklärt Danteslav die Geschichte mit dem Spiel und der Kiste. Der Lächelt nur. „Nun, es gibt auch Leute, die sagen würden, dass der Inhalt meiner Kiste Unglück bringt. Ich vor allem.“, lacht Danteslav. Der Indianer sieht ihn misstrauisch an. Auch wenn seine Mutter eine Weiße war, spürt er doch, dass etwas Seltsames und Böses an dem Mann ist.

Kurze Zeit später erreichten sie Sandcity. Der Ort wirkt etwas größer, aber diese Städtchen entlang der Postkutschenroute sehen sich alle irgendwie ähnlich. Es ist schon dunkel und nur der Lichtschein aus den Fenstern erhellt die Straße. Der Kutscher bringt die Pferde zum Stehen. „Aussteigen!“, ruft der Kutscher hinein, tunlichst darauf bedacht, den Kopf oder gar den Hals nicht in das Innere der Kutsche zu stecken. Ängstlich blickt er zu Danteslav hinüber. „Na endlich!“ entfährt es Lucie und sie steigt als Erste aus. Nach ihr Danteslav und zum Schluss Der dem Wind folgt. „Wir müssen die Räuber zum Sheriff bringen.“, erklärt Lucie. „Danteslav, Du nimmt das eine Pferd und Der dem Wind folgt das andere.“ Der Indianer löst die Zügel des einen Pferdes von der Kutsche. Danteslav allerdings zögert. „Ich denke, es wäre besser, wenn der Kutscher dies täte.“, gibt er zu bedenken. Und Lucie nickt dem Kutscher zu, der sich sofort zu dem anderen Pferd begibt.

Lucie Carpek geht voraus zum Sheriff. An ihrer Seite Danteslav, gefolgt vom Kutscher und Der dem Wind folgt mit den Pferden der Banditen. Resolut, wie sie es immer ist, klopft sie an der Tür des Sheriffs. „Herein.“, ertönt es von drinnen und eine Dame öffnet die Tür. Orlok wartet zunächst einmal draußen. „Guten Abend. Ich habe da draußen etwas für sie!“, beginnt Lucie. Der Sheriff ist ein Mann mit hartem Gesicht, der da sitzt und seine Winchester auf Hochglanz poliert. Er schaut auf zu der alten Dame in seinem Büro. „Für mich? Eine Apfelpastete?“, fragt er sarkastisch. „Oh nein, zwei Postkutschenräuber.“, erwidert Lucie lächelnd. Er blickt sie argwöhnisch an. Aber er kennt die Dame nicht, also wird sie mit der Postkutsche gekommen sein. Er erhebt sich und geht hinaus, an ihr vorbei durch die Tür zu den dort wartenden Männern. „Ich nehme an, die suchen sie bereits.“, sagte Der dem Wind folgt. Der Sheriff ging zu dem Mann auf dem Pferd und sah sich sein Gesicht an. „Peter Smith! Nicht zu fassen. Die Smith-Brüder.“ Er schaut zu dem Indianer, zum Kutscher und dann wieder zu Lucie Carpek. Danteslav verbirgt sich im Schatten außerhalb seines Sichtfeldes. „Bringt die Beiden rein!“, fordert er die Anwesenden auf. Der dem Wind folgt holt sofort den Gefangenen herunter und schleift ihn das Büro des Sheriffs. Der Kutscher zögert noch einen Moment und blickt in die Dunkelheit zu Danteslav hinüber. „Na mach schon. Jetzt tut er ja nichts mehr.“, ruft Lucie zu ihm herüber. Dann nimmt auch der Kutscher den Mann von dem Pferd und bringt ihn zum Büro hinüber. Lucie folgt ihnen, nicht ohne auch einen Blick in die Schatten zu werfen. Aber sie lächelt.

Reisebekanntschaften - Fortsetzung

Während dessen schließt der Sheriff die Gefängniszelle auf. „Rein mit ihnen!“, fordert er sie auf. Und gleich darauf sitzen beide hinter Gittern. „Was ist denn mit dem Hals passiert?“, fragt der Sheriff mit Blick auf die beiden blutenden Wunden an Georg Smith Hals. „Das ist während dem Kampf passiert.“, antwortet Der dem Wind folgt rasch. „Passen sie gut auf die Beiden auf.“, gibt Lucie dem Sheriff noch mit und ist schon dabei, das Büro wieder zu verlassen. Aber Der dem Wind folgt, tritt noch einmal an den Gesetzesmann heran. „Auf die Beiden gab‘s doch sicher ein Kopfgeld.“ Der Sheriff beißt die breiten Kiefer aufeinander. Er hatte wohl gehofft, das Geld selbst behalten zu können. Aber er untersteht dem Gesetz und kramt unwillig den Steckbrief der Beiden heraus. Staunend blickt Lucie auf die vergilbten Blätter. „Das ist eine Menge Geld.“, stellt sie beeindruckt fest. Der Sheriff öffnet den Safe, holt das Geld heraus und übergibt es Lucie Carpek. Seinen geringschätzenden Blick ihm gegenüber hat Der dem Wind folgt sehr wohl gesehen, aber er schweigt. Wichtiger ist, dass seiner Kiste nichts passiert ist. Lucie steckt das Geld ein, bedankt sich noch einmal und geht dann mit Der dem Wind folgt hinaus. Der Kutscher bleibt noch einen Augenblick zurück und tritt nah an den Schreibtisch des Sheriffs heran. „Sheriff, in der Kutsche war noch ein Mann. Der ist mir nicht geheuer. Vielleicht überprüfen sie den auch mal.“ Dann geht er schnell den anderen nach.

„Alles erledigt?“, fragt Danteslav, der sich wieder zu Lucie gesellt hat. „Ja, wir haben sogar eine Belohnung bekommen. Wir sollten in den Saloon gehen, sobald die Kisten im Hotel sind.“ Wieder regelt Danteslav alles mit dem eh schon eingeschüchterten Kutscher. Die eindringliche Warnung, sorgsam mit den Kisten umzugehen und das Goldstück, überzeugen ihn auch dieses Mal, die Burschen zu rufen und sich um alles zu kümmern. Jedoch nicht ohne einen wachsamen Blick Richtung Saloon, in dem die drei Fahrgäste gerade verschwunden sind. Der Saloon ist recht leer. Nur ein Mann steht an der Bar und trinkt seinen Whisky. Alle Tische sind leer und dieses Mal beschließt Lucie, sich an einen der Tische zu setzen. „Na das war ja spannend.“, beginnt sie das Gespräch. Und als nächstes legt sie die Hälfte des Kopfgeldes vor Der dem Wind folgt auf den Tisch.
„Also ich würde mal sagen, das ist ihr Anteil.“, sagt sie lächelnd und legt den zweiten Stapel vor Danteslav. Dieser schiebt ihr das Geld sofort wieder zurück. „Glaub mir, ich habe mehr als genug davon. Du kannst es auf Deiner Reise noch gut gebrauchen.“, lächelt er. Der dem Wind folgt zögert. „Davon kann ich nun meine Schuld bei ihnen bezahlen.“, sagt er und schiebt das Geld wieder zu Lucie hinüber. „Heißt das, dass sie uns nun verlassen werden?“, fragt Lucie traurig. Er schweigt. „Sehen sie es mal so, wenn sie bei uns bleiben, werden wir zu dritt auf ihre Kiste achten. Und bald werden sie das Meer wiedersehen. Ich würde mich freuen, wenn sie bei uns bleiben.“ Der dem Wind folgt schweigt noch immer und blickt hinüber zu Danteslav. „Ich werde darüber nachdenken.“, verspricht er.

Reisebekanntschaften - Fortsetzung

„Was darfs sein?“, fragt der Wirt, der nun neben dem Tisch steht. „Was haben sie zu Essen?“, fragt Lucie. „Brot, Bohnen und Speck.“, antwortet der Wirt. „Hab ich mir schon fast gedacht.“, lacht Lucie. „Also dann drei Portionen davon und eine Flasche Wein.“ „Nein, für mich bitte nichts.“, wirft Danteslav ein. Der dem Wind folgt, sieht ihn prüfend an. „Also zwei Mal Essen und Wein.“, fordert Lucie. „Nein, keinen Wein für mich. Nur etwas Wasser.“, berichtigt dieses Mal Der dem Wind folgt. Lucie lacht, aber der Wirt schüttelt den Kopf. „Also zweimal Essen und ein Glas Wein.“, ist nun die endgültige Bestellung. Der Wirt wartet noch einen Augenblick auf weitere Änderungen und verlässt dann den Tisch. „Also Ihr esst nicht?“, fragt der Indianer den Vampir. „Nun, Ihr trinkt nicht.“, antwortet der Vampir dem Indianer. „Das ist etwas anderes. Ich trinke nur kein Feuerwasser.“, entrüstet sich Der dem Wind folgt. Danteslav lächelt. Und ich esse eben andere Dinge.“, gibt er zur Antwort. „Und was?“, hakt Der dem Wind folgt abermals nach. „Jetzt reicht‘s aber!“, fährt Lucie dazwischen, der bereits schwant, auf was das Gespräch hinausläuft.

Die Pendeltür schwingt auf und der Sheriff kommt herein. Er geht hinüber zur Bar und bestellt sich einen Whiskey. Mit prüfendem Blick sieht er sich im Raum um. Dann nimmt er ihren Tisch direkt ins Visier. Besser gesagt, er betrachtet Danteslav sehr genau. Sicher ist ihm selbst der Indianer, der mit einer Postkutsche reist, suspekter, aber dem Hinweis des Kutschers will er trotzdem nachgehen. Aber auf einem der Steckbriefe hat er ihn nicht gesehen. Und sonst? Ein wenig blass, das ja, aber mehr fällt ihm erstmal nicht auf. Also dreht er sich wieder um und trinkt sein Glas aus.

Inzwischen hat der Wirt auch das Essen an den Tisch gebracht. Lucie isst mit großem Appetit und Danteslav schaut ihr vergnügt dabei zu. Er ist schließlich satt. Auch der Indianer isst, wenn auch ohne große Lust. Das Essen schmeckt ihm nicht. „Ob es eine Möglichkeit gibt, eines der Pferde der Banditen zu kaufen? Ich möchte lieber reiten, als den ganzen Tag in der Kutsche sitzen.“, überlegt Der dem Wind folgt laut. „Oh, das heißt, sie werden uns weiterhin begleiten?“ Lucie freut sich sehr darüber. „Ja, ich denke schon. Es ist besser, wenn mehrere Menschen auf die Kiste achten und es ist wohl auch besser, wenn mehrere Menschen auf sie achten, Mrs. Carpek.“ Dabei wirft er einen bösen Blick zu Danteslav hinüber. Aber der kann auch nicht mehr als lächeln. „Dann werden wir also morgen zu dritt weiterreisen.“ Oder zu viert, fügt Lucie in Gedanken hinzu. Eher zu fünft, denkst Danteslav und nimmt Lucie bei der Hand. Tief in seinem Inneren weiß er, das Der dem Wind folgt wohl nicht ganz Unrecht hat und es vielleicht tatsächlich besser ist, wenn er auf Lucie acht gibt. „Um das Pferd kümmern wir uns auch gleich.“, beschließt Lucie, die gerade das Essen beendet hat, steht auf und geht zum Sherifff hinüber. „Ich hoffe, ihnen hat das Essen geschmeckt.“, erkundigt sich der Mann. „Mit ihnen sollte man es sich ja besser nicht verderben.“ „Nun, es ist nicht so gut, wie das Essen in Prag, aber die gute Gesellschaft lässt es gleich noch mal so gut schmecken.“ „Prag? Dann kommen sie ja von weit her.“ „Ja, und wir wollen auch noch viel weiter. Daher habe ich eine Frage.“ Lucie ist resolut wie immer. „Die Pferde der Banditen heute, was passiert jetzt mit ihnen?“ Der Sherifff überlegt kurz. „Nun wir werden erst einmal fahnden müssen, ob sie gestohlen sind und wenn ja, müssen wir sie ihren rechtmäßigen Besitzern wiedergeben. Wenn sie allerdings ihr Eigentum sind, nehme ich an, werden wir die Tiere an ihre Familien aushändigen müssen.“ „Und es gibt keine Möglichkeit, ihnen eines der Tiere abzukaufen und das Geld dann den Besitzern der Pferde zu übergeben?“, bleibt Lucie hartnäckig. „Ja, die Möglichkeit besteht natürlich. Zumal den Pferden ja auch etwas bei der Verhaftung passiert sein könnte.“, sagt er und zwinkert ihr zu. „Es sind so schöne Tiere.“, fügt Lucie noch hinzu. „Dann komme ich morgen früh zu ihnen ins Büro.“, schließt sie das Gespräch und geht an ihren Tisch zurück. sie setzt sich und hebt ihr Glas! „Auf unsere Reise, meine Freunde.“ „Ja auf unsere Reise.“, stimmen ihr die beiden Herren zu, auch wenn Lucie allein trinkt. Und wieder geht ein spannender Tag dem Ende zu.

(Kilroy)

Der Chatspion

Spione unterwegs ...

CCC: die größte granate der bismarck war 1100 kg schwer ,da kann man sich gar nicht vorstellen so was über 40km weit zu feuern ,wo die hingehauen hat is kein gras mehr gewachsen
TTT: CCC?
CCC: ich
TTT: natürlich hat da kein gras mehr gewachsen, wo die hingehauen hat ... da war ja auch überall WASSER!
LOL is ja schließlich ein SCHIFFSgeschütz LOL
CCC: hm ,jetzt wo du es sagst ja da könnt was dran sein
BBB: TTT hat noch nie was von Seegras gehört LOL
CCC: ich werf mich weg lol

KKK: --->> 104.921 Eier
CCC: die sind doch längst verfault
KKK: ne ne nie mals

Manni Puliert:
WWW: manni, bei deinem namen kann man sich aber flink verlesen. moin moin
Manni Puliert: ??? achso ...har har
WWW: hihi
Manni Puliert: und jetzt haste Kopfkino gehabt wa?
WWW: neee neee, hab keine karten mehr fürs kino
Manni Puliert: ich schick dir Freikarten
WWW: darf ich die auch für nen anderen film nutzen?
Manni Puliert: wie ist der Filmtitel?
WWW: kommt drauf an... im augenblick w+ßte ich keinen
WWW: + = ü
SSS: Vorschlag: Bettpfanne und Harngeplätscher
Manni Puliert: lol
SSS: In der Hauptrolle: Uri Nal
WWW: kicher
Manni Puliert: grööhl
SSS: In einer Nebenrolle Reimund Harn-sdorf
Manni Puliert: weibliche Hauptdarstellerin Uschi Muschi
SSS: Der Nachname wird aber mit P geschrieben
WWW: ih man, was hab ich da losgetreten
Manni Puliert: Uschi Pussi?
WWW: ih = oh
SSS: Uschi Puschi
(Anmerkung der Redaktion: Bei dieser Spionage mussten wir zum Verständnis den Nicknamen belassen. Danke an den Einsender.)

EEE: noch einige freie freundesplätze zum eiertauschen...
EEE: noch 3 freie freundesplätze zum eiertauschen...
CCC: gehen auch freundinnen? die haben mehr eier, weil sie einen eierstock besitzen

RRR: möchte jemand hernandos schwert?
TTT: frag mal hernando ... ich glaub, der vermisst seins

CCC: bin verärgert. mein osternest stellt sich nicht auf die sommerzeit um

MMM: 22 Steigbügel drin
TTT: hab sie, vielen dank. jetzt muss ich wieder sicheln suchen ... weide mähen ... was für eine entwürdigende arbeit für einen großen cowboy LOL -.-
MMM: wild ist der Westen, schwer ist der Beruf, Uff

GGG: Sie will aber ihre eigene Stadt haben. hatte ihr schon angeboten dass ich nach einer einladung frage. vllt ändert Sie noch die meinung...mal schauen
CCC: sag mal den namen bitte
GGG: DDD
CCC: die ist doch stadtlos
GGG: noch ja, sie will eine Geisterstadt aufmachen
CCC: lass uns mal schaun, ob eine stadt gleich in unserer nähe ist, die sie übernehmen kann
GGG: sie will gleich am indianadorf
CCC: direkt unter uns ist eine die sie nehmen könnte
GGG: warten wir ab, vllt kann ich sie umstimmen
CCC: ich schreib auch mal
GGG: ich glaub sie kommt nicht. ich gehe dann nur für paar tage zu ihr und dann komme ich wieder zurück
CCC: sag, du hast austrittsverbot. in den monaten märz und april darf bei uns nur eingetreten werden, aber nicht aus

Rätselecke

US-Geschichte

Wer diesmal unsere Nuggets gewinnen möchte, muss uns die folgenden 10 Fragen zur Geschichte beantworten. Personen und Politik, Technik und Tratsch - unser Rätsel vereint all dies in sich. Die Antworten sendet ihr bitte in Form der **Buchstaben** zu den Fragennummern an uns. Also beispielsweise: 1a, 2b, 3c, ...

1. Welchen Beruf übte der spätere US Präsident Abraham Lincoln nie aus?

a. Holzfäller
b. Journalist
c. Anwalt

2. Was beinhaltet der 2. Verfassungszusatz?

a. Das Recht auf einen fairen Prozess
b. Das Recht auf Waffenbesitz
c. Das Recht auf Freiheit

3. Als die Firma Winchester im Jahr 1866 ein Patent von Henry kaufte, produzierte sie bis dahin:

a. Unterwäsche
b. Maschienenteile
c. Eisenbahnen

4. Harriet Beecher Stowe wurde berühmt als:

a. Frauenrechtlerin
b. Schriftstellerin
c. Ärztin

5. Nach dem US-Bürgerkrieg gründete Clara Barton das amerikanische Rote Kreuz. Sie war bekannt als:

a. Engel der Schlachtfelder
b. Engel der Soldaten
c. Liebling der Truppen

6. Der Erfinder Richard Jordan Gatling wollte mit der nach ihm benannten Waffe erreichen, dass:

a. es keine Kriege mehr gibt
b. Soldaten besser ausgerüstet sind
c. Soldaten mehr Gegner töten können

7. An der Eroberung des Wilden Westens waren maßgeblich das 9. und 10. US-Kavallerieregiment beteiligt, deren Truppen aus farbigen Soldaten bestanden. Diese wurden von den Indianern "Buffalo Soldiers" genannt weil:

a. auf der Fahne ein Büffelfell zu sehen war
b. die krausen Haare der Soldaten an ein Büffelfell erinnerten
c. sich die Soldaten von Büffelfleisch ernährten

8. Im Jahre 1856 war der Westen noch wenig erkundet und man ging davon aus, dass die meisten Landstriche aus Wüste bestünden. Deshalb rüstete die US-Armee Spezialtruppen aus mit:

a. Tropenuniformen
b. Kamelen
c. besonders großen Feldflaschen

Rätselecke - Fortsetzung

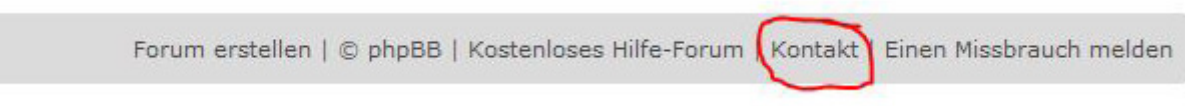
9. Der Begriff "Yankee" bezeichnet ursprünglich

a. Die Einwohner der Nordstaaten
b. alle US-Amerikaner
c. die Bewohner der Neuenglandstaaten

10. Der als Black Bart bekannte Postkutschenräuber Charles E. Bowles wurde bekannt weil er:

a. besonders brutal vorging
b. zum Teil selbstverfasste Gedichte am Tatort zurückließ
c. immer alleine arbeitete

Bei unserem Gewinnspiel gibt es Goldnuggets zu gewinnen. Einfach die Lösung per PN (Button "Kontakt", rechts unten) auf unserer Redaktionsseite (www.twtimes.forumieren.com) an uns schicken. Dazu ist es nicht nötig, sich auf der Startseite unseres Forums mit einem Benutzernamen und Passwort anzumelden! Klickt einfach auf "Kontakt". Bei mehreren richtigen Einsendungen entscheidet das Los. Der Gewinner erhält 200 Goldnuggets! Einsendeschluss ist wie immer der 21. des Monats. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mitglieder der TWTimes-Redaktion sind ausgeschlossen.



Die Nuggets sind auf allen Welten einsetzbar, daher ist es nicht nötig, uns mehrere Einsendungen aus verschiedenen Welten von ein und demselben Account zu schicken.

Aus gegebenem Anlass müssen wir leider darauf hinweisen, dass Ihr bei der Einsendung eurer Lösung auch euren Nicknamen aus dem Spiel und eine Welt angeben müsst. Leider bekommen wir immer wieder richtige Lösungen, die wir, mangels Angabe, keinem Spieler zuordnen können. Die Angabe Eurer E-Mail bei einer Einsendung in der Redaktion ist eine Sicherheitseinstellung des Forums und dient uns nicht zur Nicknamenfindung der Spieler. Diese "anonymen" Lösungen können somit nicht an der Auslosung des Gewinners teilnehmen.

(Chamberlin)

Gewinnspiel Personenrätsel

Wer bin ich?

Wir stellen euch hier erneut eine Person vor, die etwas mit dem Wilden Westen oder den Vereinigten Staaten von Amerika zu tun hat. Diese Person ist entweder historisch oder eine sehr bekannte Figur aus Literatur oder Film. Dieses Mal haben wir leider gar keine biographischen Hinweise für euch. Wir haben auf dem Dachboden in einer verstaubten Kiste nur ein paar Schnipsel eines alten Fotos gefunden. Setzt sie wieder zusammen und sagt uns, wen ihr seht. Die Schnipsel findet ihr hier:

http://two.flash-gear.com/npuz/puz.php?c=v&id=3303717&k=72723587

Wer bin ich nun also? Kennt ihr meinen Namen?

Bei unserem Gewinnspiel gibt es Goldnuggets zu gewinnen. Einfach den Namen der gesuchten Person per PN (Button „Kontakt“, rechts unten) auf unserer Redaktionsseite (www.twtimes.forumieren.com) an uns schicken. Dazu ist es nicht nötig, sich auf der Startseite unseres Forums mit einem Benutzernamen und Passwort anzumelden! Klickt einfach auf „Kontakt“. Bei mehreren richtigen Einsendungen entscheidet das Los. Der Gewinner erhält 200 Goldnuggets! Einsendeschluss ist wie immer der 21. des Monats. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mitglieder der TWTimes-Redaktion sind ausgeschlossen.

Die Nuggets sind auf allen Welten einsetzbar, daher ist es nicht nötig, uns mehrere Einsendungen aus verschiedenen Welten von ein und demselben Account zu schicken.

Aus gegebenem Anlass müssen wir leider darauf hinweisen, dass Ihr bei der Einsendung eurer Lösung auch euren Nicknamen aus dem Spiel und eine Welt angeben müsst. Leider bekommen wir immer wieder richtige Lösungen, die wir, mangels Angabe, keinem Spieler zuordnen können. Die Angabe Eurer E-Mail bei einer Einsendung in der Redaktion ist eine Sicherheitseinstellung des Forums und dient uns nicht zur Nicknamenfindung der Spieler. Diese „anonymen“ Lösungen können somit nicht an der Auslosung des Gewinners teilnehmen.

(Tony Montana 1602)

Rätselauflösungen der vorigen Ausgabe

Rätselauflösungen zur Ausgabe 86 und die Gewinner

Personenrätsel

Die gesuchte Person des Rätsels in der letzten Ausgabe war **William Frederick Cody**, genannt **Buffalo Bill**. Der Gewinner ist **Lady Caba** aus Welt **Georgia**. Herzlichen Glückwunsch!

Zum Personenrätsel erhielten wir diesmal zwölf richtige Einsendungen.

https://en.wikipedia.org/wiki/Buffalo_Bill

Rätsel The West Forum

1. Wie lautet die Internetadresse des offiziellen The West Forums? https://forum.the-west.de
2. Wie viel Moderatoren gibt es im Forum von The West? 17
3. Wie heißen die Community-Manager? Dorette Lisette, KnockKnockJoke
4. Wie viel Personen gehören zum Kernteam von The West? 18
5. Wie heißen die Leader von The West? Agent Pinky, Draaken, FantaSixty, GeMini, Haldan, jkay, retlawAV, suchtee, SweetRomy, Teer Dooht,westernblumi
6. Welche Moderatoren betreuen das Betaforum? Cool Sister, DarkGuardian666
7. Wer hat für seinen Aufgabenbereich den passendsten Nicknamen im Forum? Vollstrecker (Er wurde ausgewählt, weil er als Sheriff im Forum dafür zuständig ist, Themen zu sperren, Posts zu löschen, Spieler zu bestrafen und auf diese Weise unerwünschte Kommunikation zu liquidieren.)

Zu diesem Rätsel erhielten wir leider keine richtige Einsendung. Alle Informationen dazu waren im Forum selbst zu finden - auch für nicht angemeldete Leser.

(Tony Montana 1602)

Impressum

The West Times

The West Times erscheint monatlich, jeweils zum 1. eines Monats.

Herausgeber und Redaktionsleitung
Spielerkollektiv von The West

TWTimes ist eine unabhängige Spielerzeitung, die von den Redakteuren ausschließlich in deren Freizeit gestaltet wird. Es steht niemandem außerhalb der Redaktion zu, Forderungen bezüglich Inhalt, Stil und Arbeitsweise der TWTimes zu stellen.

Für den Inhalt von Leserzuschriften zeichnen die Redakteure nicht verantwortlich. Siehe dazu Impressum auf der Ausgabenseite der TWTimes.

Chefredakteur
stam1994 stam1994@twtimes.de

Redaktion
Cymoril cymoril@twtimes.de
Kilroy Kilroy@twtimes.de
quis quis@twtimes.de
TonyMontana1602 tonymontana1602@twtimes.de

Freie Redakteure
Chamberlin (Hauptwelten: 6, 10, Hannahville - Nebenwelten: alle anderen, außer 3 und 5)
Rastlos (Hauptwelt: 10 - Nebenwelten: 1, Fairbanks, Georgia und Hannahville)

Technische Umsetzung
quis quis@twtimes.de

Homepage
gandfhut gandfhut@twtimes.de

Kontaktmöglichkeiten zu den Redakteuren
Im IRC-Channel #twtimes (http://webchat.quakenet.org/?channels=#twtimes)
http://twtimes.forumieren.com (PN - Button „Kontakt“, rechts unten)
http://forum.the-west.de

Ausgabenarchiv
http://www.twtimes.de/

Partner
Wusel TheWestTool http://tw.wusel.info/

Bildmaterial Mit freundlicher Genehmigung der InnoGames GmbH.

Redaktionsschluss ist jeweils am 21. des Monats. Alle nach diesem Termin eingehenden Beiträge von Spielern können erst in der nächstfolgenden Ausgabe berücksichtigt werden.